






Diskussion

Lehrerinformation



1/3

<p>Arbeitsauftrag</p> 	<p>Geführte Diskussion mit Stichworten.</p>
<p>Ziel</p> 	<p>Die SuS philosophieren über Kunst und Kunstgeschichte.</p>
<p>Material</p> 	<p>Wandtafel, Pinnwand oder Whiteboard</p>
<p>Sozialform</p> 	<p>Plenum</p>
<p>Zeit</p> 	<p>30'</p>

Zusätzliche
Informationen:

- Buchtipp: „Was ist Kunst?“ Ein Projekt der Kunstvermittlung der Fondation Beyeler
Hier finden Sie 27 Fragen und 27 Antworten, um mit den SuS über Kunst zu diskutieren.
- Sie können die Fragen auch gruppenweise vorbesprechen lassen, so dass bereits Meinungen gebildet werden können.

Diskussion

Diskussionspapier



2/3

Diskussionsgrundlagen

Was ist Kunst?

Wer bestimmt den Wert
eines Kunstwerkes?

Kann jeder ein
Künstler sein?

Wie kann altes Kulturgut
erhalten bleiben und
geschützt werden?

Was bedeutet Kunst für eine
Generation und was würde deren
totale Vernichtung bedeuten?

Wo beginnt Kunst, wo hört sie auf?

Welchen Sinn hat Kunst?

Diskussion

Lösung



3/3

Lösung:

Zu den Fragen gibt es keine richtigen oder falschen Antworten / Lösungen. Diese „Antworten“ können vielmehr auch in die Diskussion eingebunden und mitdiskutiert werden.

„Kunst ist, das Wort Kunst definieren zu können.“ *Simon de Pury*
 „Kunst ist Kunst. Alles andere ist alles andere.“ *Ad Reinhardt*
 „Wenn ich wüsste, was Kunst ist, würde ich es nicht verraten.“ *Pablo Picasso*
 „Kunst ist das, was ich mache.“ *Christo*

Joseph Beuys meinte Anfang der Siebzigerjahre „Jeder Mensch ist ein Künstler“.

Diese Kriterien können den Verkaufspreis bestimmen:

- Bekanntheit des Künstlers
- Bekanntheit des Werkes
- Zustand des Werkes
- Kunstwerk im Kontext des Gesamtschaffens des Künstlers
- Angebot und Nachfrage

Zum Beispiel durch den Kulturgüterschutz.

<http://www.bevoelkerungsschutz.admin.ch/internet/bs/de/home/themen/kgs.html>

„Wenn unsere Museen und Kunstgalerien der Gesellschaft in Friedenszeiten lieb und teuer sind, dann gilt dies umso mehr im Krieg. Denn wenn das Belanglose und das Triviale nicht mehr zählen und wir unsere wichtigsten und grundlegendsten Werte zu schützen haben, dann müssen wir zu unserer Verteidigung alle unsere geistigen und moralischen Kräfte aufbieten. Wir müssen eifersüchtig wachen über alles, was uns aus unserer langen Vergangenheit überliefert worden ist, über alles, was wir in der schwierigen Gegenwart erschaffen können, und über alles, was wir in der näheren Zukunft zu erhalten entschlossen sind.

Kunst ist der unzerstörbare und dynamische Ausdruck dieser Ziele. Sie ist und sie war immer der sichtbare Beweis für das Handeln freier Geister ...“

(Aus der Abschlussresolution von Paul Sachs, stellvertretender Leiter von Harwards Fogg Art Museum)
 Quelle: *Monuments Men*

„Wir möchten nicht unnötigerweise etwas zerstören, für dessen Erschaffung die Menschen so viel Zeit, Sorgfalt und Können aufgewandt haben ... denn diese Beispiele von Handwerkskunst erzählen uns so viel über unsere Vorfahren. ... Wenn diese Dinge verloren gehen oder vernichtet werden, verlieren wir einen wertvollen Teil unseres Wissens über unsere Vorväter. Keine Zeit existiert nur für sich alleine, keine Kultur wird nur durch ihre eigenen Leistungen geformt, sondern auch durch das, was ihr aus der Vergangenheit hinterlassen worden ist. Wenn diese Dinge zerstört werden, verlieren wir einen Teil unserer Vergangenheit und werden dadurch alle ärmer.

(Ronald Balfour, britischer *Monuments Man* im Entwurf für seine Rede vor Soldaten, 1944)
 Quelle: *Monuments Men*

Der Sinn von Kunst ist vielfältig. Rational betrachtet ist es eine Arbeit, mit welcher ein Künstler seinen Lohn verdient.

Aber Kunst ist nicht nur das. Der Künstler kann sich durch seine Kunst frei von Wertvorstellungen, Wissenschaft und Sachlichkeit ausdrücken. Damit löst Kunst (beim Betrachter) etwas aus, das gefällt, überrascht, abschreckt, verwundert oder auf andere Weise nicht geweckt werden mag.

Da ist deine Meinung gefragt!